

29. März 2010

Saisoneröffnung im „Bärenwald“ in Arbesbach

Ausstellungen, Rundwege, Spielbereiche und Gehege für Bären

Mit einer erweiterten Anlage, die auch ein kleines Museum umfasst und um einige Attraktionen für Kinder ergänzt wurde, lässt der „Bärenwald“ in Arbesbach im Bezirk Zwettl die Besucher in die spannende Welt der Bären eintauchen. Seit gestern, 28. März, ist der „Bärenwald“ wieder täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Das Areal wurde im Vorjahr auf 1,2 Hektar erweitert. Für Kinder stehen ein Wildtierquiz, Bärengeschichten, Rätselrallyes sowie Frühlingsschmankerln und Musik auf dem Programm. Speziell angeboten werden auch Führungen und Projekttag für Schulen. Außerdem können ein Rundweg mit „Sommerhöhle“, Steg, Aussichtsplattform und Aussichtsplatz am Teich bzw. Brücke zum Bärenwald-Haus sowie eine interaktive Ausstellung mit Glasfront zum Bärenghege besucht werden.

Seit mittlerweile zehn Jahren bietet die Anlage Bären, die aus der Gefangenschaft befreit wurden, einen artgerecht gestalteten Lebensraum. Unter ihnen befindet sich auch Marbu, der letzte Zirkusbär Österreichs. Gemeinsam mit seinen Artgenossen kann er seine Instinkte im weitläufigen Gehege langsam wieder entdecken, Höhlen graben und sich auch zur natürlichen Winterruhe begeben. Mit dem „Bärenwald“ in Arbesbach hat die Tierschutzorganisation „Vier Pfoten“ neue Standards geschaffen. Die Eintrittsgelder und Spenden ermöglichen den Erhalt des Waldviertler Bären-Refugiums.

Nähere Informationen: „Bärenwald“ Arbesbach, Telefon 02813/7604,
<http://www.baerenwald.at/>